

Verfügbare Produkte OSSIX® Volumax

Art-Nr.	0144.207	0144.205	0144.204
Format	10 x 12,5 mm	15 x 25 mm	25 x 30 mm

Literatur

1. Schwarz F et al. Clin. Oral Impl. Res. 2012;23:191-196.
2. Bouri A et al. Int J Oral Maxillofac Impl 2008;23:323-326.
3. Zubery Y et al. AAP 2016:P125.
4. Zubery Y et al. J Periodontol. 2008;79(6):1101-1107.

Klinische Bilder mit freundlicher Genehmigung von Dr. R. Neiva, USA.
OSSIX® Volumax ist eine eingetragene Marke und wird von Datum Dental Ltd,
1 Bat Sheva Street, Lod 7120101 Israel hergestellt,
CE 0482 8144.901DE-D V200215

KONTAKT

REGEDENT GmbH

Pfarrgasse 6
D - 97337 Dettelbach
Tel +49 (0) 93 24 - 6 04 99 27
Fax +49 (0) 93 24 - 6 04 99 26
Mail kontakt@regedent.com
www.regedent.de



Thema

Ästhetische Augmentation Ohne zusätzliches Knochenersatzmaterial



Aufgrund resorptiver Prozesse nach Zahnverlust zeigt sich bei der Implantation oft ein nach bukkal limitiertes Hart- und Weichgewebeangebot.

Um das Risiko des Auftretens von periimplantären Infektionen zu verringern werden augmentative Maßnahmen zur Verbesserung der Gewebesituation empfohlen.^{1,2}

Mit OSSIX® Volumax sind Sie nun in der Lage, solche ästhetischen Konturaugmentationen ohne jegliche Verwendung von partikulärem Knochenersatzmaterial zu behandeln.

OSSIX® Volumax

Volumenstabile Zucker-vernetzte Kollagenmatrix



Mit OSSIX® Volumax ist die konsequente Weiterentwicklung der etablierten OSSIX® Plus Membran ab sofort verfügbar.

OSSIX® Volumax ist eine 2 mm dicke, volumenstabile Matrix auf Basis von Zucker-kreuzvernetztem, hoch aufgereinigtem, porcinem Kollagen.

Diese Konfiguration erlaubt es, in ausgesuchten Indikationen auf die Verwendung von partikulärem Knochenersatzmaterial zu verzichten.

■ Zuverlässige Matrixfunktion

Zucker-vernetzte Kollagenstruktur fördert schnellen Gewebeeinbau und kontrollierten Umbau zu vitalem, körpereigenem Gewebe^{3,4}

■ Mehr Therapiemöglichkeiten

Stabiles Matrixgerüst zur Erweiterung des GBR-Einsatzspektrums^{3,4}

■ Vereinfachtes chirurgisches Protokoll

Optimale Adaption und Anliegeeigenschaften ermöglichen vereinfachte Applikation

Klinische Evidenz

Korrektive Konturaugmentation eines residualen Implantat-Dehiszenzdefekts mit OSSIX® Volumax ohne zusätzliche Verwendung von Knochenersatzmaterial.



Prä-OP

Klinische Situation 4 Monate nach Implantation: Signifikanter horizontaler Gewebedefekt.



OP

Nach Insertion des Gingivaformers zeigt sich eine ausgeprägte bukkale Knochendehiszenz um das osseointegrierte Implantat.



Augmentation mit doppellagiger OSSIX® Volumax ohne Knochenersatzmaterial.

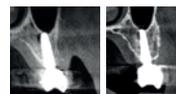


Transgingivales Heilungsprotokoll.



6 Monate post-OP

Okklusallansicht der finalen Versorgung: stabile bukkale Kontur und ein gesundes periimplantäres Weichgewebe.



6 Monate post-OP / 3 Jahre post-OP

CT-Aufnahme zeigt neu gebildeten Knochen bukkal um das Implantat. Der OSSIX® Volumax Matrixkörper ist mineralisiert, insbesondere im crestalen Aspekt.